



HESSISCHER LANDTAG

23. 03. 2022

Beschlussempfehlung und Bericht Haushaltsausschuss

**Antrag
Landesregierung**

**Entlastung der Landesregierung wegen der Haushaltsrechnung des Landes Hessen
für das Haushaltsjahr 2019**

Drucksache 20/5242 zu Drucksache 20/3822

A. Beschlussempfehlung

Der Haushaltsausschuss empfiehlt dem Plenum, folgenden Beschluss zu fassen:

- 1. Die Landesregierung wird wegen der Haushaltsrechnung des Landes Hessen für das Haushaltsjahr 2019 nach Art. 144 der Verfassung des Landes Hessen in Verbindung mit § 97 der Landeshaushaltsordnung entlastet.**

(CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und AfD bei Stimmenthaltung SPD, Freie Demokraten und DIE LINKE)

- 2. Darüber hinaus empfiehlt der Haushaltsausschuss dem Plenum, zu den einzelnen Bemerkungsnummern des Rechnungshofs über das Ergebnis der Prüfung der Haushaltsrechnung des Landes Hessen für das Haushaltsjahr 2019 die folgenden, vom Unterausschuss für Finanzcontrolling und Verwaltungssteuerung in seinen Sitzungen am 9. Juni 2021, 30. Juni 2021, 1. Dezember 2021 und 16. Februar 2022 vorgeschlagenen Beschlüsse zu fassen:**

**Bemerkungsnummer 1:
Haushaltsrechnung 2019**

Beschluss:
UFV 20/14 – 30.06.2021

Der Unterausschuss für Finanzcontrolling und Verwaltungssteuerung nimmt von der Bemerkung zustimmend Kenntnis.

(einstimmig)

**Bemerkungsnummer 2:
Produkthaushalt 2019**

Beschluss:
UFV 20/14 – 30.06.2021

Der Unterausschuss für Finanzcontrolling und Verwaltungssteuerung nimmt von der Bemerkung Kenntnis.

(einstimmig)

**Bemerkungsnummer 3:
Gesamtabschluss und Gesamtlagebericht 2019**

Beschluss:
UFV 20/14 – 30.06.2021

Der Unterausschuss für Finanzcontrolling und Verwaltungssteuerung nimmt von der Bemerkung zustimmend Kenntnis.

(einstimmig)

**Bemerkungsnummer 4:
Verfolgung von Ordnungswidrigkeiten im Straßenverkehr durch die Polizei**

Beschluss:
UFV 20/14 – 30.06.2021

Der Unterausschuss für Finanzcontrolling und Verwaltungssteuerung nimmt von der Bemerkung zustimmend Kenntnis.

(einstimmig)

**Bemerkungsnummer 5:
Anmerkungen zur Korruptionsprävention**

Beschluss:
UFV 20/14 – 30.06.2021

Der Unterausschuss für Finanzcontrolling und Verwaltungssteuerung nimmt von der Bemerkung Kenntnis.

(einstimmig)

Der Ausschuss bittet das Ministerium (HMdIS), die Richtlinie Korruptionsprävention und Korruptionsbekämpfung in der öffentlichen Verwaltung des Landes Hessen vom 18. November 2019 bis zum 31. Dezember 2021 zu evaluieren und dabei die bis dahin gewonnenen Erkenntnisse und Erfahrungen bei der Umsetzung der Richtlinie sowie die Empfehlungen des Rechnungshofs einzubeziehen und zu prüfen.

Der Ausschuss bittet das Ministerium weiterhin, ihm bis zum 31. März 2022 zu den Ergebnissen seiner Evaluation zu berichten.

**Bemerkungsnummer 6:
Unterstützung von Ersatzschulen**

Beschluss:
UFV 20/14 – 30.06.2021

Der Unterausschuss für Finanzcontrolling und Verwaltungssteuerung nimmt – eingedenk der Bemühungen der Landesregierung um die Abschaffung der Doppelfinanzierung – von der Bemerkung zustimmend Kenntnis.

(einstimmig)

**Bemerkungsnummer 7:
Internatsschule Schloss Hansenberg – Quo vadis?**

Beschluss:
UFV 20/14 – 30.06.2021

Der Unterausschuss für Finanzcontrolling und Verwaltungssteuerung nimmt von der Bemerkung zustimmend Kenntnis.

(einstimmig)

**Bemerkungsnummer 8:
NATUREG – Defizite im Naturschutz****Beschluss:**
UFV 20/14 – 30.06.2021

Der Unterausschuss für Finanzcontrolling und Verwaltungssteuerung nimmt von der Bemerkung Kenntnis.

(einstimmig)

**Bemerkungsnummer 9:
Sondervermögen Wohnungswesen und Zukunftsinvestitionen – Darstellung im
kameralen Haushalt und im Produkthaushalt****Beschluss:**
UFV 20/16 – 01.12.2021

Der Unterausschuss für Finanzcontrolling und Verwaltungssteuerung nimmt von der Bemerkung Kenntnis.

Er bittet das Ministerium (HMWEVW) um einen mit dem Rechnungshof abgestimmten Bericht bis zum 30. November 2022. Dabei soll insbesondere auf die Möglichkeit einer transparenteren Form der Darstellung der Mittel aus der zweckgebundenen WuZ-Rücklage eingegangen werden, die für den Zukunftsfonds Hessen verwendet werden. Ferner soll der Bericht vor allem darauf eingehen, ob eine transparentere Darstellung der Buchungslogik mit Blick auf die soziale Wohnraumförderung möglich sei. Des Weiteren soll er Informationen zur realen Inanspruchnahme der Mittel der WIBank, zu den Berichten der Mittelverwendung sowohl der WIBank als auch des Ministeriums und zu Darlehensrückflüssen, Tilgungsleistungen etc. enthalten. Der Bericht soll auf die Möglichkeiten einer besseren Darstellung der mittelbaren und der unmittelbaren Fördertätigkeit sowie der tatsächlichen Verausgabung der Fördermittel beim Produkt der sozialen Wohnraumförderung eingehen.

(einstimmig)

**Bemerkungsnummer 10:
FSC-Zertifizierung des Staatswaldes – Alles wird besser?****Beschluss:**
UFV 20/14 – 30.06.2021

Der Unterausschuss für Finanzcontrolling und Verwaltungssteuerung nimmt von der Bemerkung Kenntnis.

(einstimmig)

**Bemerkungsnummer 11:
Forschungssemester – ein System mit Mängeln****Beschluss:**
UFV 20/13 – 09.06.2021

Der Unterausschuss für Finanzcontrolling und Verwaltungssteuerung nimmt die Bemerkung zustimmend zur Kenntnis.

Er erwartet einen Bericht des Ministeriums (HMWK) über die Umsetzung durch die Hochschulen bis zum 30. April 2022 unter besonderer Berücksichtigung der jeweiligen Art der Umsetzung.

(einstimmig)

**Bemerkungsnummer 12:
Studierendenschaftsbeiträge gehören nicht ins Sparschwein**

Beschluss:
UFV 20/16 – 01.12.2021

Der Unterausschuss für Finanzcontrolling und Verwaltungssteuerung nimmt von der Bemerkung Kenntnis.

Er bittet das Ministerium (HMWK) um einen mit dem Rechnungshof abgestimmten Bericht über die Umsetzung bis zum 30. April 2022.

(einstimmig)

**Bemerkungsnummer 13:
Hochschulpakt-Mittel im Sparstrumpf!**

Beschluss:
UFV 20/17 – 16.02.2022

Die Bemerkung wird zur Kenntnis genommen.

Der Unterausschuss für Finanzcontrolling und Verwaltungssteuerung erwartet einen mit dem Rechnungshof abgestimmten Bericht des Hessischen Ministeriums für Wissenschaft und Kunst über die Umsetzung des Kennzahlen- und Anreizsystems bis zum 30. September 2022.

Im Übrigen erwartet er bis zum 30. September 2022 einen abgestimmten Bericht über den jährlichen Verbrauch der Rücklagen, die Ist-Höhe der Rücklagen und zu Maßnahmen und Zeitplan.

(einstimmig)

**Bemerkungsnummer 14:
Wer spielt am besten? Die Staatstheater im Vergleich**

Beschluss:
UFV 20/14 – 30.06.2021

Der Unterausschuss für Finanzcontrolling und Verwaltungssteuerung nimmt von der Bemerkung Kenntnis.

(einstimmig)

Der Ausschuss erwartet einen Bericht des HMWK über die Erstellung eines Konzepts zu Einwerbung von Spenden und Sponsorengeldern bis zum 31. März 2022.

**Bemerkungsnummer 15:
Ein Schloss im Dornröschenschlaf**

Beschluss:
UFV 20/17 – 16.02.2022

Die Bemerkung wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

Der Unterausschuss für Finanzcontrolling und Verwaltungssteuerung erwartet einen mit dem Rechnungshof abgestimmten Bericht des Hessischen Ministeriums für Wissenschaft und Kunst über den aktuellen Stand bis zum 31. Dezember 2023.

(einstimmig)

**Bemerkungsnummer 16:
Startschwierigkeiten bei der Körperschaftsteuerpflicht von Gewinnausschüttungen**

Beschluss:

UFV 20/14 – 30.06.2021

Der Unterausschuss für Finanzcontrolling und Verwaltungssteuerung nimmt von der Bemerkung zustimmend Kenntnis.

(einstimmig)

**Bemerkungsnummer 17:
Stiftung Sprudelhof Bad Nauheim – Wie lange sprudelt die Stiftung noch?**

Beschluss:

UFV 20/17 – 16.02.2022

Die Bemerkung wird zur Kenntnis genommen.

Der Unterausschuss für Finanzcontrolling und Verwaltungssteuerung erwartet eine auf den Empfehlungen des Rechnungshofs basierende Wirtschaftlichkeitsuntersuchung aufgrund der Grundsanierung. Zusätzlich soll ein betriebswirtschaftliches Konzept über die weitere Entwicklung der Stiftung erarbeitet werden. Ein Zwischenbericht des Hessischen Ministeriums der Finanzen soll bis zum 31. Oktober 2022 vorgelegt werden.

(einstimmig)

**Bemerkungsnummer 18:
Museumsförderung – Wer hat den Hut auf?**

Beschluss:

UFV 20/14 – 30.06.2021

Der Unterausschuss für Finanzcontrolling und Verwaltungssteuerung nimmt von der Bemerkung Kenntnis.

(einstimmig)

Weiterhin erbittet der Ausschuss vom Ministerium (HMWK) einen Bericht über das Veranlasste bis zum 30. Juni 2022.

**Bemerkungsnummer 19:
Neubau der Polizeistation Butzbach als PPP-Projekt**

Beschluss:

UFV 20/14 – 30.06.2021

Der Unterausschuss für Finanzcontrolling und Verwaltungssteuerung nimmt von der Bemerkung Kenntnis.

(einstimmig)

B. Bericht

1. Der Antrag wurde dem Haushaltsausschuss, federführend, und dem Unterausschuss für Finanzcontrolling und Verwaltungssteuerung, beteiligt, vom Präsidenten am 4. März 2021 überwiesen.
2. Der Unterausschuss für Finanzcontrolling und Verwaltungssteuerung hat den Antrag in seinen Sitzungen am 9. Juni 2021, 30. Juni 2021, 1. Dezember 2021 und 16. Februar 2022 behandelt und dem Haushaltsausschuss die unter A wiedergegebene Beschlussempfehlung vorgeschlagen.

(CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und AfD bei Stimmenthaltung SPD, Freie Demokraten und DIE LINKE)

3. Der Haushaltsausschuss hat sich in seiner Sitzung am 23. März 2022 mit dem Antrag befasst und ist dem Vorschlag des Unterausschusses für Finanzcontrolling und Verwaltungssteuerung mit dem unter A aufgeführten Stimmverhältnis gefolgt.

Wiesbaden, 23. März 2022

Berichterstattung:
Lena Arnoldt

Ausschussvorsitz:
Kerstin Geis